



Instrument

Name:	Vorname:	W <input type="checkbox"/>
		M <input type="checkbox"/>

Strasse / Nr.:	Geb.-Datum:
----------------	-------------

PLZ:	Ort:	Tel. P:	Tel. G:
------	------	---------	---------

Tel. mobile:	E-Mail:
--------------	---------

Rechnung an: <input type="checkbox"/> siehe oben	Minderjährige: Name des Vaters:
	Minderjährige: Name der Mutter:

Die Anmeldung ist verbindlich.

Unterschrift (Minderjährige: der Eltern):	Datum:
---	--------

Ich melde mich für folgende Prüfung an:
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Aufnahmeprüfung **TaF Jazz**
- Aufnahmeprüfung **Precollege Jazz** (Studienvorbereitung)

Anmeldeschluss 2.3.2019

Prüfungsdatum 6.4.2019

Prüfungsinhalte

Precollege (Studienvorbereitung)

Praktischer Teil

- Vorspiel 2 Standards mit Rhythmusgruppe (bitte Leadsheets mitbringen)
- Stücke sollen sich in Timefeel und Stilistik unterscheiden (zB nicht 2 Balladen)
- fakultativ (erwünscht): Wahlstück/freier Vortrag (mit oder ohne Rhythmusgruppe)
- Spielen nach Gehör
- Blattlesen
- Motivationsgespräch

Theoretischer Teil - Harmonielehre

- Bestimmen von Intervallen
- Bestimmen von Dur-, Moll- und sog. Kirchentonleitern
- Harmonisieren einer Melodie
- Analyse einer Akkordprogression
- Analysieren und chiffrieren drei- und vierstimmiger Akkorde
- Die Aufgaben werden im Violin- und Bass-Schlüssel gestellt.

Theoretischer Teil - Gehörbildung

- Hören und identifizieren von Intervallen
- Hören und identifizieren von Dreiklängen und ihren Umkehrungen
- Hören und identifizieren von Vierklängen
- Melodiediktat
- Kirchentonleitern singen und benennen (Modi der Durtonleiter)

Theoretischer Teil -Rhythmik

- Singen/klatschen binärer und ternärer Übungen ab Blatt im 4/4 und 3/4 Takt, bis 16tel-Noten, 8tel-Triolen und Quartolen
- Rhythmusdiktat: 4/4 und 3/4 Takt (binär und ternär), bis 16tel-Noten, 8tel-Triolen und Quartolen

TaF Jazz

Praktischer Teil

- Vorspiel 2 Stücke mit Rhythmusgruppe (bitte Leadsheets mitbringen)
- Es müssen keine klassischen Jazzstandards sein, aber die Musik soll grooveorientiert sein. Stücke sollen sich in Timefeel und Stilistik unterscheiden (zB nicht 2 Balladen)
- fakultativ (erwünscht): Wahlstück/freier Vortrag (mit oder ohne Rhythmusgruppe)
- Spielen nach Gehör
- Blattlesen
- Motivationsgespräch

Theoretischer Teil

- Noten und Vorzeichen im Violin- und Bass-Schlüssel
- Noten- und Pausenwerte
- Dur- und moll-Tonleitern
- Dreiklänge: Dur, moll, übermässig, vermindert
- Hören und Identifizieren von Intervallen
- Melodie- und Rhythmusdiktat
- Vierklänge: major 7, dominant 7, moll 7, moll 7/b5*
- Stufenanalyse einer Akkordsequenz